

	<p>Objekt: Gefäßfragmente</p> <p>Museum: Lippisches Landesmuseum Ameide 4 32756 Detmold (0 52 31) 99 25 0 mail@lippisches-landesmuseum.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 3818,061-U1303-29</p>
--	---

Beschreibung

Scherben eines Gefäßes mit Kammstrichwellenlinien. Die Kamstrichwellen laufen von oben nach unten. Die Magerung besteht aus groben Quarzit. Da bei einigen Scherben der Übergang von Wandung zum Boden zum Teil erhalten ist, handelt es sich um Wandscherben aus dem unteren Bereich des Gefäßes. Die Scherben sind zwischen 19 x 21 mm und 87 x 126 mm groß.

Die Funde stammen aus einem als Spitzgraben angesprochenem Befund.

Magerung : Quarz

Herstellungsverfahren : Handgeformt

Materialfarbe: Ocker

plastisches Dekor: Kammstrich, Ritzdekor (Wellenlinie ...)

Vorhanden: 7 Stück

Grunddaten

Material/Technik:

Irdenware

Maße:

D (Wand): 10 mm, G: 190 g, H erh: 77 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 500 v. Chr. - 200 n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 1959-1960

wer

Lippisches Landesmuseum, Abt. Bodendenkmalpflege

wo

Wüsten (Bad Salzuflen)

Schlagworte

- Gefäß
- Irdenware